

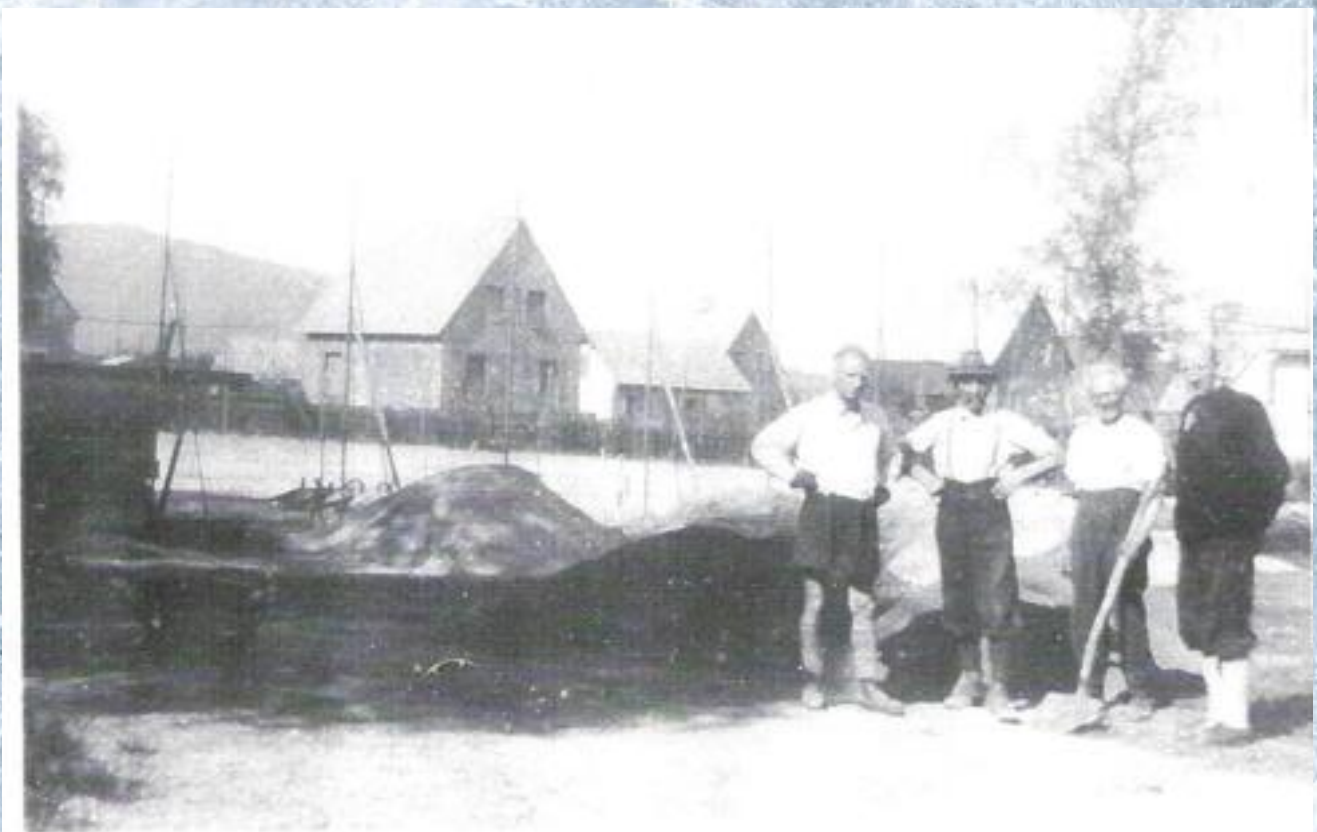


75 JAHRE TCVA



De

Unsere Geschichte bis
ins Jahr 2025



Platzbau 1949/50 v.links Dr.Klöppl,Hr.Schnedl ,Hr.Kolotelo u. Ing.



Liebe Mitglieder und Freunde des TCVA Zeltweg,
es ist mir eine große Ehre, als Präsidentin des
Steirischen Tennisverbandes einige Worte an Sie
richten zu dürfen.
Der TCVA Zeltweg blickt auf eine beeindruckende

und bewegte Vereinsgeschichte zurück. Seit den bescheidenen Anfängen im Jahr 1949 mit dem Bau der ersten 2 Plätze und der Aufnahme des Spielbetriebes im Jahr 1951 hat sich der Verein stetig weiterentwickelt. Besonders hervorzuheben sind die Platzenerweiterungen in den Jahren 1981 und 1991, die den Mitgliedern immer bessere Spielmöglichkeiten gab. Heute zählt der TCVA Zeltweg stolze rd. 100 Mitglieder und ist ein wichtiger Bestandteil der regionalen Tennissgemeinschaft.

Die jüngsten Erfolge, wie die Gruppensiege der U13 und U15 Mädchen in den Jahren 2023 und 2024, sowie die Teilnahme der Herren 60 plus in der Sommermeisterschaft, sind der Beweis für konstant gute Arbeit. Ein besonderes Augenmerk möchte ich auf die Bedeutung des Ehrenamtes legen. Ohne das unermüdliche Engagement und die Leidenschaft der vielen Helfer wäre ein solcher Vereins Erfolg nicht möglich. Ehrenamtliche Arbeit ist das Herzstück eines jeden Vereines und bildet die Grundlage für eine lebendige und funktionierende Gemeinschaft. Der TCVA Zeltweg ist ein herausragendes Beispiel dafür, wie ein gut geführter Verein durch das Engagement seiner Mitglieder und die Unterstützung des Vorstandes erfolgreich arbeiten kann. Die Übergabe an den neuen Vorstand im Jahr 2023 und die damit verbundenen Neuwahlen von Obmann Anton Kollar bei der Jahreshauptversammlung zeigen, dass der TCVA Zeltweg auch in Zukunft bestens aufgestellt ist. Mit frischem Wind und neuen Ideen wird der Verein weiterhin eine wichtige Rolle im steirischen Tennissport spielen. Ich wünsche dem TCVA Zeltweg weiterhin viel Erfolg und Freude am Tennissport und danke allen Mitgliedern und Ehrenamtlichen für Ihren unermüdlichen Einsatz.

Mit tennisbegeisterten Grüßen

Barbara Muhr

Murtal Reisen

HR FAMILIÄRES BUS-REISEBÜRO IM MURTAI

Neben unserem breit aufgestelltem Jahresprogramm, stellen wir Ihnen gerne unsere Erfahrung bei Ihrer individuellen Reiseplanung zur Verfügung und unterstützen Sie bei:

Vereinsfahrten: Wir planen für Sie, wir unterstützen Sie bei Ihrer Planung und führen die Fahrt mit unseren Bussen durch.

Schulfahrten: Schikurse, Wandertage, Projekttag, Schullandwochen uvm.

Firmen und Familienfahrten



**Fassbinderei & Tischlerei
Holz & Korbwaren**

EILETZ

A-8720 KNITTELFELD

*In Stiller Ehrfurcht und
Dankbarkeit gedenken wir
aller unserer Verstorbenen
Mitglieder und Freunde*

Danke

Liebe Mitglieder und Freunde des TC VA Zeltweg!

Es ist mir eine besondere Freude, Ihnen im Namen der Stadtgemeinde Zeltweg und auch persönlich zu Ihrem 75-jährigen Bestehen zu gratulieren. Der TC VA Zeltweg hat sich über viele Jahrzehnte als wichtige Sporteinrichtung und als Ort der Gemeinschaft, des fairen Wettbewerbs und der Begeisterung etabliert.

Als Tennisspieler weiß ich, wie viel Freude und Ausgleich dieser Sport bietet. Tennis fordert körperliche Fitness und Konzentration und verbindet Menschen aller Altersgruppen. Seit 75 Jahren schafft der TC VA Zeltweg den Rahmen dafür – sowohl sportlich als auch sozial.



Was einst als kleiner Klub mit zwei Plätzen begann, ist heute ein bedeutender Verein mit einer modernen Anlage und einer lebendigen Mitgliederstruktur. Dies ist dem großen Engagement von Funktionärinnen und Funktionären und Mitgliedern zu verdanken. Die stetige Weiterentwicklung der Anlage hat sie zu einer der schönsten Tennisanlagen der Region gemacht.

Im Namen der Stadt Zeltweg danke ich allen Verantwortlichen für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Begeisterung. Ihr Engagement macht den TC VA Zeltweg zu einer Institution, auf die wir alle stolz sein können.

Besonders hervorheben möchte ich die erfolgreiche Jugendarbeit, die jungen Menschen Werte wie Fairness, Teamgeist und Durchhaltevermögen vermittelt, die weit über den Sport hinaus wichtig sind.

Ich wünsche dem Verein weiterhin viel Erfolg, unvergessliche Momente auf und neben dem Platz sowie eine langanhaltende Freude am Tennissport. Möge der TC VA Zeltweg auch in Zukunft ein lebendiger Ort des Sports und der Freundschaft bleiben.

Sportliche Grüße und ein herzliches „Sport frei“!

Ihr

Ing. Günter Reichhold
Bürgermeister der Stadt Zeltweg



Bernd Cecon / Sportlicher Leiter bis 2022



Als ehemaliges Mitglied und Funktionär , bedanke ich mich sehr herzlich für die vielen schönen Stunden , die ich mit dem TCVA Zeltweg verbringen durfte. Dem Tennisclub wünsche ich weiterhin ein erfolgreiches Vereinsgeschehen, viele sportliche Erfolge und alles Gute zum 75 jährigen Vereinsjubiläum.
Mit sportlichen Grüßen
Bernd Cecon

Filzwieser Hermann / Obmann bis 2022



Lieber TC-VA,
75 Jahre ist ein stolzes Jubiläum und muss gebührend gefeiert werden. Ich durfte mit meinem sportlichen Leiter, Bernd Cecon und einer sehr gute Crew 20 Jahre die Geschicke des TC-VA mitgestalten.
Nun darf ich der neuen Vereinsleitung zur weiteren Führung des Vereins viel Erfolg wünschen, ebenso den Mannschaften. Den Mitgliedern weiterhin viel Freude und Spaß beim Tennis spielen.

Meine Bitte zum Abschluß. Legt besonderes Augenmerk auf die Jugendarbeit, den die ist die Zukunft eines guten Vereins.
Mit sportlichen Gruß. Hermann Filzwieser.



Du kommst als Gast
und gehst als Freund

Inhaber Walter Weidlinger

Anton Kollar / Obmann ab 2022



Ich möchte an dieser Stelle allen Mitgliedern, allen Sponsoren, allen ehrenamtlichen Helfern und allen, die sich in irgendeiner Weise für den TCVA engagieren, meinen herzlichen Dank aussprechen. Ohne eure Unterstützung und euren Einsatz wäre unser Verein nicht das geworden, was er heute ist. Lassen Sie uns diesen Meilenstein gemeinsam feiern und mit Stolz auf das Erreichte blicken. Mögen die nächsten Jahre ebenso erfolgreich sein.

Herbert Strohhäusl / Sportlicher Leiter ab 2022



Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des TCVA Zeltweg :
mit großer Freude und Anerkennung gratuliere ich unserem Verein zum 75-jährigen Jubiläum! Dieses besondere Jubiläum ist ein beeindruckendes Zeugnis für die Leidenschaft, den Teamgeist und die Tradition, die unseren Verein seit seiner Gründung prägen.

Seit 1949/1950 steht der TCVA Zeltweg für sportlichen Erfolg, Kameradschaft und ein aktives Vereinsleben. Generationen von Tennisspielerinnen und Tennisspielern haben hier ihre sportliche Heimat gefunden, Erfolge gefeiert und unvergessliche Momente auf und neben dem Platz erlebt.

Dieses Jubiläum wäre nicht möglich ohne den unermüdlichen Einsatz unserer Mitglieder, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sowie der Unterstützerinnen und Unterstützer, die mit Herzblut und Engagement dazu beitragen, dass unser Verein lebt und wächst. Ihnen allen gebührt großer Dank!

Lasst uns gemeinsam auf die vergangenen 75 Jahre zurückblicken, aber auch voller Vorfreude in die Zukunft schauen – auf viele weitere Jahre voller spannender Matches, sportlicher Erfolge und geselliger Momente.

Mit sportlichen Grüßen
Herbert Strohhäusl

Mit den Augen
in der Welt,
mit dem Herzen
in der Region



Bahnhofstrasse 45 / 8740 Zeltweg

**promo
sign**

www.promosign.at

Wir rücken **Werbung**
ins richtige Licht!

Enzersdorfer Straße 69 | 8761 Pöls-Oberkurzheim
0676/84641588 | office@promosign.at

www.andog.at

anD  **G**
tennissand & ZUBEHÖR



Allianz

TS Versicherungsagentur GmbH

wolfgang.woelfler@allianz.at +43 664 1231529

Wolfgang Wölfler

Unser Angebot

Kfz & Fahrzeuge
Wohnen & Recht
Vorsorge & Gesundheit
Sporen & Altersvorsorge
Produkt- und
Basisinformationsblätter

Schaden und Service

Schaden melden
Schadenstatus-Tracker
Berater:in finden
Zulassungsstelle suchen
Dokument finden
Kontakt & Service
Lob und Beschwerde

Allianz

Über uns
Presse
Ombudsstelle
Whistleblowing
Karriere
Cookie Einstellungen

Sonstige Seiten

Allianz Invest KAG
Allianz Pensionskasse
Allianz Vorsorgekasse
Allianz Blog
Sitemap



Bestattung
Dirnberger GmbH

Einen schweren Weg gemeinsam gehen - einfühlsam & innovativ

Wir, der Familienbetrieb Bestattung Dirnberger, sind Ihr Partner im Trauerfall aus Zeltweg im Murtal.
Einfühlsam: Wir sorgen für Ihre pietätvolle Abschiednahme und entlasten Sie in der schwierigen Zeit des Ablebens.

Preiswert: Wir betreuen Sie zu fairen Preisen - transparente Angebote und Aufnahmen auch Sonn- und Feiertags ohne Zuschläge.

Innovativ: Individuelle Trauerdruck-Gestaltung nach Ihren Wünschen, exklusive Kerzengestecke und mehr...

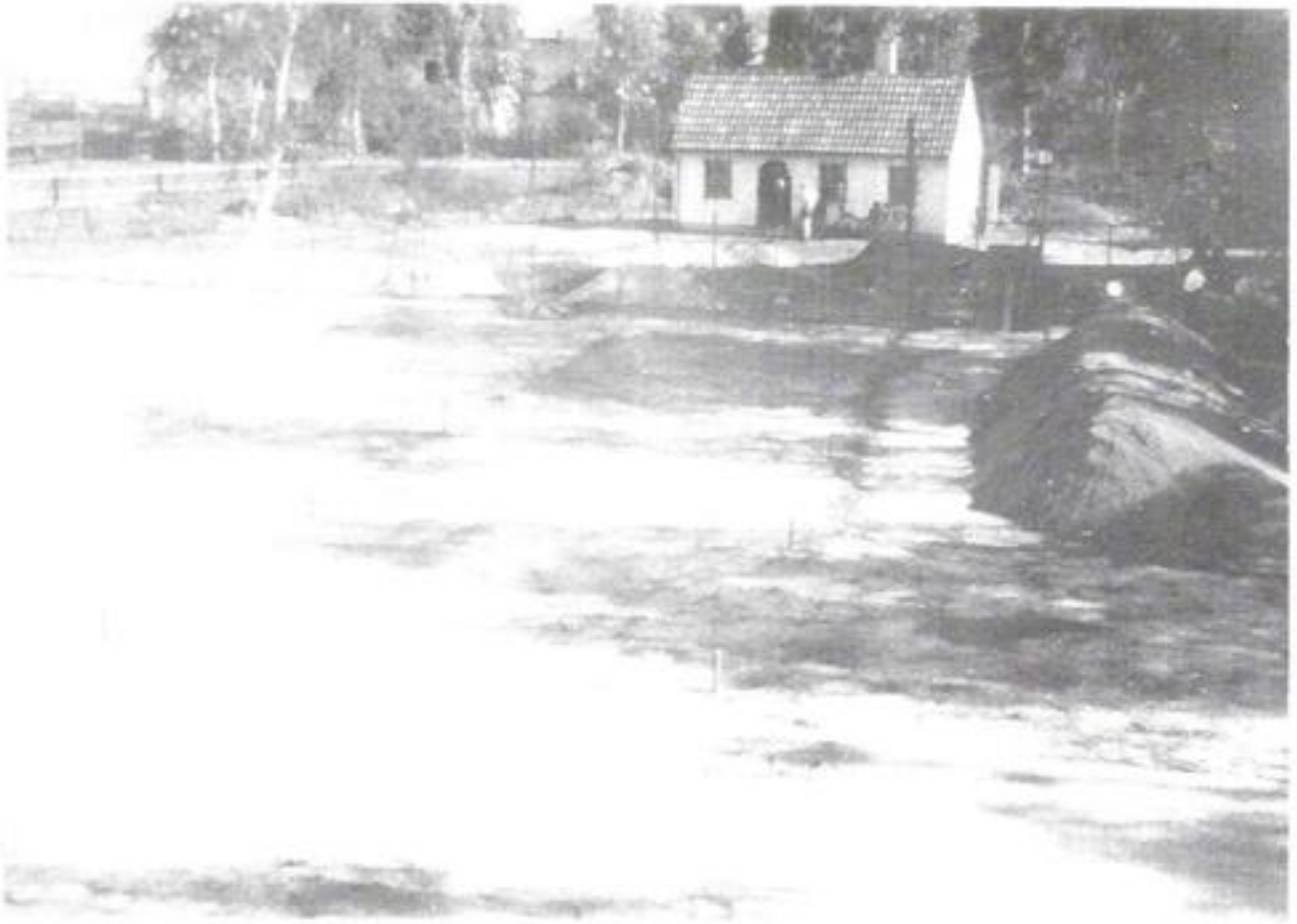
75 Jahre TCVA Zeltweg im Überblick

- 1949 /50: Bau der ersten 2 Plätze (heutige Plätze 4 und 5)
- 1951: Aufnahme des Spielbetriebes mit 25 Mitgliedern
- 1961: Abbau einer Hütte in Donawitz und Aufbau dieser in Zeltweg durch Eishockey Verein
- 1981 /82: Bau von weiteren 2 Plätzen – schon 205 Mitglieder (bereits Spieltageinteilung)
- 1985: Einbau der Sanitätsräume
- 1990: Vereinsgründung und Ausbau Clubhaus (Verkleidung und Vorbau) 40 Jahr Feier
- 1991: Bau des 5 ten Tennisplatzes
- 1995: 45 Jahr Feier
- 1997/98/99: Platzkauf nach 5-jährigen Verhandlungen und eigenem Finanzierungskonzept - Planung und Realisierung von zusätzlichen Freizeitangeboten (Wandern, Radfahren etc.)
- 2000: 50 Jahr Feier mit 175 Mitgliedern (davon noch 3 Gründungsmitglieder)
- 2001: Generalversammlung mit Neuwahl Vorstand - Ing. Trescher übergibt an Ing.Filzwieser mit Team
- 2009: Einbau der Sprinkleranlage
- 2010: 60 Jahr Feier
- 2021: Provisorische Übergabe an neuen Vorstand
- 2023: Ankauf einer neuen Tenniswalze – teilfinanziert durch Teilnahme an Murtal Open Air und Bausteinaktion
- 2023: Übergabe an neuen Vorstand mit Neuwahl bei Jahreshauptversammlung
- 2025: 75 Jahre TCVA - Jubiläum mit Zeltfest

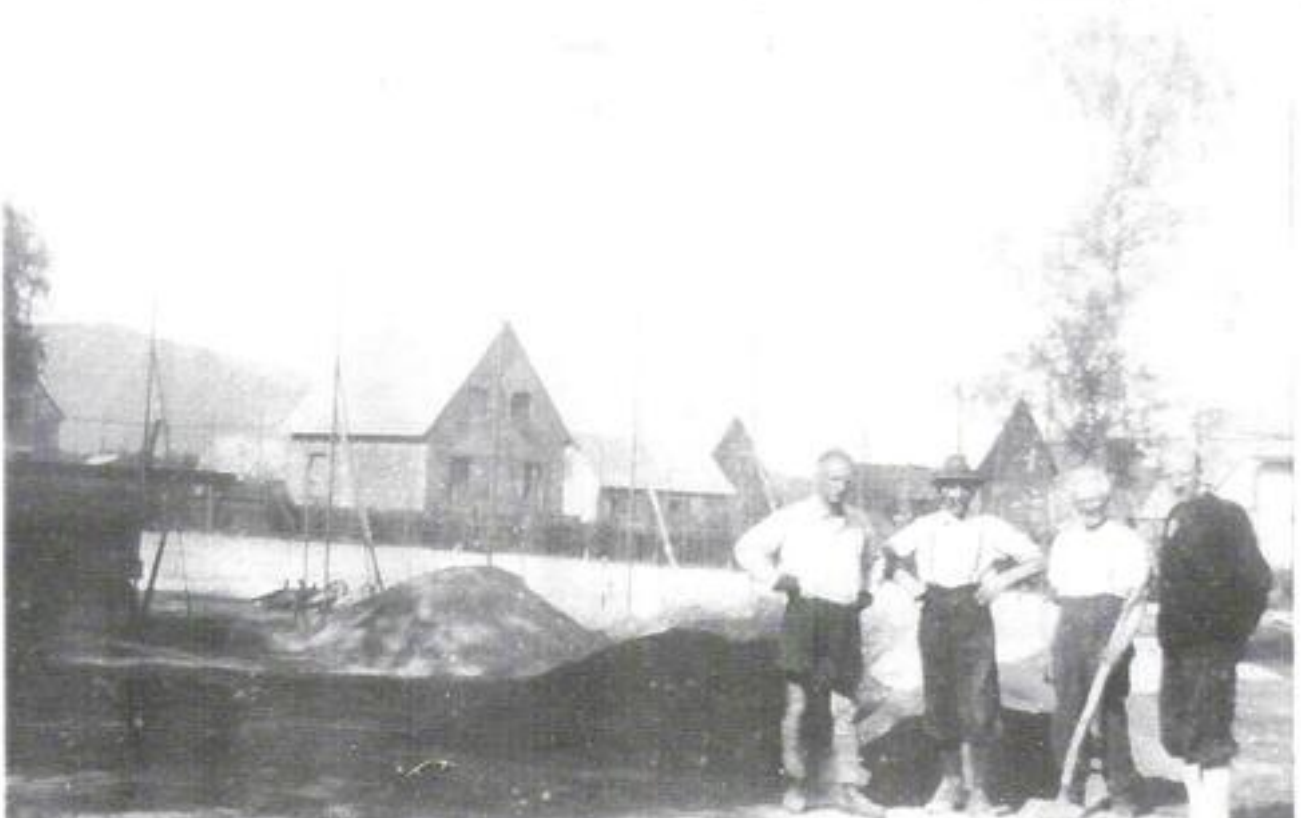
Die Anlage liegt in ruhiger und zentraler Lage und umfasst ein Areal von ca. 6000 m² .

Die ersten Schritte

Aufbau der ersten 2 Plätze 1949 - 1950



Platzbau 1949/50 beim Gerätehaus Ing.Wedenhin u.Dr.Klöppl



Gründungsmitglieder

Ing. Erich Kasper / Eintritt 1949 / 1. Sektionsleiter bis 1952

Robert Aschermayr / Eintritt 1949

Martin Grillitsch / Eintritt 1949

Hans Maier / Eintritt 1949

Victor Scharf / Eintritt 1949

Ing. Walter Wedenhin / Eintritt 1949 / Sektionsleiter von 1953 bis 1963

Johann Eichholzer / Eintritt 1950

Karl Drescher / Eintritt 1953

Kurt Friedmann / Eintritt 1953

Karl Forstner / Eintritt 1953

Dr.DI Ekehard Fezzi / Eintritt 1953

Willi Kvarpil / Eintitt 1953

Dr.DI Walter Kaufmann / Eintitt 1953

Karl Martinschitz / Eintritt 1953

Kurt Maier / Eintritt 1953

Alois Prieler / Eintritt 1953

D.J. Ernst Pohl / Eintritt 1953

Hans Pucher / Eintritt 1953

Trude Simoner / Eintritt 1953

Berta Pohl Martinschitz / Eintritt 1953

Hans Schantl / Eintritt 1953

Friedrich Stadler / Eintritt 1953

Eva Krausch Werle / Eintitt 1953

Ing. Robert Sundl / Eintritt 1953

Karl Dorschner / Eintritt 1953



Gründungsväter mit
Partnerinnen

Aufnahme des Spielbetriebes 1951 mit 25 Mitgliedern



Tennisvergleichskampf zwischen TC Murau - TC Voest-Alpine 08.08.1954
in Murau 1.) Hr. Dorachner 2.) Hr. Kosteisack 3.) Hr. Ing. Wedenkin
4.) Hr. Kasper 5.) Hr. Fröblich 6.) Hr. Stadler 7.) Hr. Ing. Wedenkin
8.) Hr. Ing. Kasper 9.) Hr. Wedenkin 10.) Hr. Kasper 11.) Hr. Dipl. Ing. Walland
12.) Hr. Schmitzer 13.) Hr. Kosteisack 14.) Hr. Eichholzer 15.) Hr. Eichholzer
16.) Hr. Kahr 17.) Hr. Kasper 18.) Hr. Dr. Schiffko
Die Spielerinnen und Spieler aus Murau waren die Nr. 2, 3, 4, 5, 6, 11, 12, 13, 18



Hr. Eichholzer beim Spiel in Murau 08.08.1954



Tennisvergleichskampf zwischen TC Murau - TC Voest-Alpine 1954 in
Murau, 1.) Hr. Dorachner 2.) Hr. Kosteisack 3.) Hr. Ing. Wedenkin
4.) Hr. Wedenkin 5.) Hr. Kasper 6.) Hr. Kasper 7.) Hr. Kasper
8.) Hr. Schmitzer 9.) Hr. Dipl. Ing. Walland 10.) Hr. Stadler 11.) Hr.
Eichholzer 12.) Hr. Kosteisack 13.) Hr. Kahr 14.) Hr. Fröblich
15.) Hr. Eichholzer 16.) Hr. Ing. Kasper 17.) Hr. Dr. Schiffko 18.)
Hr. Kahr, Hr. Kasper, Hr. Kasper, Hr. Kasper, Hr. Kasper, Hr. Kasper
Die Spieler von TC Murau waren die Nr. 2, 3, 4, 5, 6, 11, 12, 13, 18



Hr. Eichholzer beim Witzspiel gegen Murau in Murau 1954



Damendoppel 1954 v.l. Hr. Wedenkin, Hr. Eibegger
Hr. Herzl, Hr. Eichholzer



Herrendoppel 1954 v.l. Hr. Ing. Wedenkin, Hr. Ing. Kasper
Hr. Eichholzer, Hr. Stadler



Mixdoppel 1954 v.l. Hr. Beitzlich, Hr. Herzl
Hr. Eichholzer, Ing. Sondl



Eislaufbetrieb in Murau auf den Tennisplätzen 1954/55



Missspiel v. links Hr. Kvapil, Fr. Kvapil 1956



Gruppenbild von Tennisspielern(innen) des TC Bapag u. TC Voest 1956

1.) Hr. Ing. Wedenbin 2.) n.b. 3.) Hr. Tachabitscher 4.) Hr. Waid 5.) Fr. Eibegger
6.) Hr. Eibegger 7.) Hr. Kvapil 8.) Fr. Herzl 9.) Fr. Kvapil 10.) Hr. Eichholzer
11.) Fr. Waid 12.) Fr. Eichholzer 13.) Fr. Sandl 14.) Hr. Ing. Sandl
15.) Fr. Sochatzky 16.) Hr. Bettlich 17.) Fr. Wedenbin 18.) Hr. Stadler
19.) Fr. Schomandl 20.) Fr. Klöppl 21.) Hr. Dipl. Ing. Santer 22.) Hr. Dipl. Ing.
23.) Hr. Prieler
Posch



Kindermaskenlauf am Tennisplatz 1956



v. links Hr. Kvapil, Fr. Kvapil, Hr. Waid, Fr. Eichholzer, Hr. Ing. Sandl
1956



Einlaufplatzbau neben dem Gerätehaus des Tennisclubs 1956



Gruppenbild beim Tennisvergleichskampf zwischen TC Voest-Alpine und TC Lustfeld 1956

1.) Hr. Dipl. Ing. Thoma 2.) Hr. Ober, Rath 3.) Fr. Rath 4.) Hr. Müller-Gewässer
5.) Hr. Waid 6.) Hr. Dr. Klöppl 7.) Hr. Gansner 8.) Hr. Kvapil 9.) n.b.
10.) Fr. Kvapil 11.) Hr. Dipl. Ing. Eichholzer 12.) Fr. Eichholzer 13.) Hr. Horvath
(Sektionsleiter Lustfeld u. Schiedsrichter) 14.) Fr. Bohn 15.) Hr. Ing.
Kasper 16.) Fr. Berry (Nollen) 17.) Hr. Ing. Wedenbin



Handballmannschaft des TC Voest-Alpine im Jahre 1956 von links stehend
Hr. Bruck Hr. Gröhl Hr. Tachabitscher Hr. Prieler Hr. Martinich Fr.
Hr. Ing. Sandl Hr. Tachack Hr. Stadler
von links knien: Hr. Meier Hr. Ing. Wedenbin Hr. Doracher



Baugerät im Einsatz beim Einlaufplatzbau links Dir. Gumbach
1956



Gruppenbild vom Vergleichsbampf TC Voest - TC Ennstalldorf 1956

1.) Hr. Gessner 2.) Hr. Dir. Krensch 3.) Hr. Ing. Müller-Gewandner
4.) Hr. Frak. Kischkalper 5.) Hr. Heid 6.) Hr. 7.) Hr. Horvath 8.) Hr. Knittelfeld
9.) Hr. Ing. Dandl 10.) Hr. Mehn 11.) Hr. Rovel 12.) Hr. Waser
13.) Hr. 14.) Hr. Knapp 15.) Hr. Forstner 16.) Hr. Ing. Kasper 17.) Hr. Ober, Kat
18.) Hr. Knapp 19.) Hr. Dr. Bohn 20.) Hr. Walle (Barry) 21.) Hr. Kauer (Hessner)
22.) Hr. Ing. Vedenhin



Eisereffekten beim Winterstadlaufbetrieb 1957/58 vom Tennis-
Gerätehaus



Wiespiel zwischen v. links Hr. Dirschnor und Fr. Vedenhin
und Fr. Kalla und Hr. Ing. Vedenhin in der Mitte Vedenhin Jun.

1956



Eislaufbetrieb am schönsten Eislaufplatz in December 1958



Tennishochbetrieb auf den Plätzen des TC Voest-Alpine 1956

1961 wurde in Donawitz eine Hütte abgebaut und auf unserer Anlage wieder neu aufgebaut.



Abbruch des Gerätehauses des Tenniclubs im Jahre 1961 von den Eishockeyverein.



Aufbau der Eishauhütte im Jahre 1961 (heutiges Tennisclubhaus) mittlere Person Hr.Gerer Fr.



Arbeitsteam beim Abbruch des Gerätehauses vom Tennisclub 1961
v.links: Hr.Ing.Vedenhin Fr.Trampitsch Fr.Vedenhin Hr.Aunits Hr.Gerer
Hr.Seebacher Hr.Perruzzi Hr.Feeberger Hr.Lepachy G.



Eislaufbetrieb am neuen Platz Winteranison 1961/62 rechts stehende Baracke ist heutiges Tennisclubhaus.

Anfang der 50 er Jahre bemühten sich verschiedene Zeltweger Firmen um die Errichtung von Sporteinrichtungen für Ihre Mitarbeiter, so auch die damalige Alpine Montan. Damit entstand die Sektion Tennis. Engagierte Funktionäre und Mitarbeiter bauten damals händisch und mit einfachen Mitteln 2 Tennisplätze , sicher nicht ahnend , das daraus einmal eine Tennis und Freizeitanlage dieser Größe entstehen könnte.

Vorstandsdirektor Dipl.Ing. Josef Mülner

Vereinsmeisterschaften und Vergleichskämpfe in den Siebzigern



Siegerführung nach der Vereinsmeisterschaft 1971 v.l.nach:
Hr.Brady Hr.Gamsjäger Fr.Balla Hr.Stadler R. Hr.Wagner Hr.Weis



Teisnervergleichskampf zwischen TC Ronet-Alpine und der GD Wien 1975
v.l.nach: 1.)Hr.Vallant 2.)Hr.Dipl.Ing.Schmidbauer 3.)Hr.Breitlich
4.)Stadler Fr. R. 5.)Hr.Kauls 6.)Hr.Maier R.
vorne hinten v.l.nach: Hr.Brady alle anderen Spieler GD Wien



Siegerführung - Vereinsmeisterschaft 1971 im Verkaufstokeller
Hinterer Reihe v.l.nach: Hr.Weisler P. Hr.Ing.Nimm Hr.Aschermann R.
Hr.Ing.Sundl Hr.Kronhals Hr.Pascher
Mittlere Reihe v.l.nach: Hr.Stadler Fr. Hr.Fornauer Hr.Dipl.Ing.
Hr.Ing.Balla Fr.Schmidbauer Hr.Maier
Fr.Aschermann Hr.Vallant
Vorderer Reihe v.l.nach: Hr.Weisler R. Hr.Gamsjäger Fr.Balla Hr.Wagner
Hr.Stadler R. Fr.Kauls R.(Häuser)



Doppelpartie zwischen Hr.Stadler R. Hr.Breitlich Hr.Weisler P. und
Hr.Dipl.Ing.Schmidbauer

1975





Wienpilot zwischen Hr. Boltlich Fr. Bettlich Fr. Halla Hr. Sigott. 1975



Tennisvergleichskampf zwischen TC Obdach u. TC Voest-Alpine 1975 in Obdach. v. links: Hr. Vallant Fr. Xerachbauer (Wolcrah) Hr. Veigl



Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Voest-Alpine 1975 in Obdach v. li. Hr. Vallant vorne v. re. Fr. Xerachbauer Hr. Wagner G. Hr. Wagner Fr.



Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Voest-Alpine 1975 in Obdach v. links: Hr. Dir. Fessel Fr. Fessel Hr. Wagner Hr. Bettlich Fr. Bettlich mit Tochter Barbara



Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Voest-Alpine 1976 in Obdach Herren Doppel v. links: Hr. Leg. Gaudl Hr. Leg. Vodenha Hr. Koxer K. und Hr. Dir. Fessel



Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Voest-Alpine 1976 in Obdach Mix v. links: Hr. Wagner Fr. Berlinger Hr. Ofner Fr. Kichholzer J.



Zuscheuervollzug beim Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Voest-Alpine 1976 in Obdach v. links: Fr. Jachernegg Hr. Fr. Berder Hr. Stelner Fr. Babitsch



Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Voest-Alpine 1976 in Obdach Mix v. links: Hr. Neuböck Fr. Landtack Hr. Koxer Hr. Glanz



Dameneinzel beim Tennisvergleichs-
kampf TC Obdach-TC Voest-Alpine
1978 in Obdach li.Fr.Seidl
re.Fr.Kerschbaumer (Walczak)

Mixspiel beim Tennisvergleichs-
kampf TC Obdach-TC Voest-Alpine
1978 in Obdach li.Dounik P.
re.Fr.Habrich



Obdach
1978

1981 Bau von 2 weiteren Plätzen



Herstellung des Filmes i.a.F. durch Rev.-Dipl.-Ing. Schneiderbauer 1981
Reinhold, Fritz, a. i. a. F. 1.30r, Gesamtzahl 2.30r, Br. Steiner (Spark. Zeitung)
 3.30r, Ing. Inhaber (GDE) verdruckt
Reinhold, Fritz, a. i. a. F. 1.30r, Klaus. F. 30r, Proben 3. (Gemeinde)



Sportwart Hr. Berdes an Schützengilde



Siegerehrung bei der Vereinsmeisterschaft 1985 li. Hr.Steiner W,
re,Hr.Buchbauer F.



Siegeordnung bei der Verbandsmeisterschaft 1985: 11. Sz, Neuh
zu, Ne, Ing, Freischer



Eingetragene bei der Vereinsmeisterschaft 1985 im Clubhaus v. l. nach hinten: 1.) Hr. Berder J. 2.) Hr. Ing. Truescher 3.) Hr. Vallent mit Tochter Brigitte re. Sohn Eilmar
Erster Platz: 1.) Hr. Schwanberger 2.) Hr. Schwanberger beim Essen unmittelbar dahinter 3.) Hr. Elbensteiner G.



Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Yonisi-Alpine 1986 in Obdach
v. links: 1.)Fr.Weigl 2.)Fr.Weigl 3.)Weigl Beate 4.)Hr.Glass H.
5.)Fr.Seidl dahinter verdeckt Hr.Seidl 6.)Fr.Feuch
7.)Hr.Stz.Feuch H.) Hr.Schlacher H.



Siegerehrung bei der Vereinsmeisterschaft 1985 li. Hr. Steiner W.
re. Hr. Buchbauer P.



Siegerehrung bei der Vereinsmeisterschaft 1985 im Clubhaus v. links
hinten: 1.) Hr. Berdev J. 2.) Hr. Ing. Treischer 3.) Fr. Vallant mit Tochter
Brigitte re. Sohn Kilian
v. vorne links: 1.) Fr. Schwanberger 2.) Hr. Schwanberger beim Essen
unmittelbar dahinter 3.) Fr. Eibensteiner G.



Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Voest-Alpine 1986 in Obdach
v. links: 1.) Fr. Walczak 2.) Hr. Walczak 3.) Fr. Seilingyi 4.) Hr. Morzl St.
5.) Fr. Treischer 6.) Hr. Ing. Treischer 7.) Schwanberger Michael
8.) Fr. Schwanberger 9.) Hr. Reitlich 10.) Hr. Berdev 11.) Fr. Führer
12.) Fr. Schlacher 13.) Fr. Wagner 8. 14.) Fr. Gadler 15.) Hr. Ing.
Wedenhin 16.) Hr. Weigl 17.) Fr. Weigl 18.) Weigl Beate 19.) Hr. Glase



Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Voest-Alpine 1986 in Obdach
li. Fr. Seidl re. Fr. Weigl



Peruttlöcher beim Tennisvergleichskampf TC Obdach-TC Voest-Alpine
1986 in Obdach v. links: 1.) Hr. Wagner Fr. 2.) Fr. Gadler 3.) Fr. Künzner
4.) Hr. Weigl im Hintergrund Hr. Schlacher



Beim Präsententausch nach dem Tennisvergleichskampf 1986 in Obdach
v. links: 1.) Weigl Beate 2.) Hr. Glase 3.) Fr. Seidl 4.) Hr. Seidl verd.
5.) Fr. Feustl 6.) Hr. Dir. Feustl 7.) Hr. Berdev 8.) Hr. Wagner
9.) Wagner Peter



Beim gemütlichen Zusammensein nach dem Tenniskampf in Obdach
links Fr. Gadler rechts Fr. Künzner
1986



Beim Essen nach den schweren Spielen 1986 in Obdach v. links
1.) Fr. Treischer 2.) Hr. Walczak 3.) Fr. Walczak 4.) Hr. Reitlich 5.) Fr. Reitlich
v. rechts: 1.) Hr. Glase 2.) Hr. Berdev



Zirbitz-Kugelwanderung des TC Voerst-Alpine am Palmsonntag 1987
 Rückkehr bei der Sabath-Hütte, v.l. links: Fr. Raschl 2.) Hr. Ing. Wodschin
 3.) Hr. Walz 4.) Fr. Künstner 5.) Hr. Weigl
 v. rechts: 1.) Hr. Möral D. 2.) Fr. Treischer 3.) Fr. Walz 4.) Hr. Künstner verk.
 5.) Fr. Weigl verdeckt



Tennis-Vereinsmeisterschaft 1989 des TC Voerst-Alpine im Werkshotel
 Jugendbewerb. Hinterer Reihe v. links: 1.) Hr. Glanz 2.) Hr. Kroll 3.)
 Vizebgg. Fr. Leitner 4.) Hiesbacher Horwig 5.) Hr. Ing. Treischer (Obmann)
Vorderer Reihe v. links: 1.) Reussbiller Harry 2.) Oberzaucher Martin 3.)
 Popatnig Christian 4.) Richter Martin 5.) Jödtach Stefan 6.) Richter Maria
 7.) Gsch Roland



Zirbitz-Kugelwanderung des TC Voerst-Alpine am Palmsonntag 1987 beim
 gemütlichen Beisammensein im Zirbitz-Kugel-Schutzhaus v. links:
 1.) Hr. Ing. Treischer 2.) Fr. Treischer 3.) Hr. Künstner 4.) Fr. Künstner
 5.) Hr. Raschl 6.) Hr. Skerbec u. vorne Hr. Möral Dieter



Tennis-Vereinsmeisterschaft 1989 des TC Voerst-Alpine im Werkshotel
Hinterer Reihe v. links: 1.) Hr. Glanz 2.) Hr. Skerbec 3.) Vizebgg. Hr. Leitner
 Hr. Ing. Treischer (Obmann) Hr. Hofer (Kassier)
Vorderer Reihe v. links: 1.) Hr. Schlocher 2.) Hr. Grillitsch 3.) Hr. Vallant
 4.) Hr. Kroll

Tennis-Stadionmeisterschaften 1989 Siegerschreibung beim HSV-Zeltweg



Den Siegern-1-Bewerb überreicht Albert Hoff (mit Herbert Bockel, Herbert Pella und Gerd
 Skerbec) die Sieger. — Rechts Sportwartmeister Dr. Ewald Brunnauer, 2. Richter HSV-Zeltweg
 Walter Pella, 3. Vizebürgermeister Kurt Leitner und KRAAG, Siegfried Kroll.



Hr. Ing. Wodschin beim Gaudi-Missouri 1989 des TC Voerst-Alpine
 Bewerb: Ballspiel-Zuschauerkolonne v. links: 1.) Hr. Korn 2.) Petra
 Sankhager (Ankriker) 3.) Fr. Berber (vorn Frauen) 4.) Hr. Eberhard
 5.) Hr. Leitner 6.) Fr. Purner 7.) Fr. Neunpauer (vorn) 8.) Fr. Hubmann
 9.) Fr. Hubrich 10.) Hr. Wolf 11.) Hr. Raschl (Schiedsrichter)



Die Siegerliste der Frauen Tennis-Stadionmeisterschaften von Zeltweg in L. & K. Kroll (Kroll), 2. Vize-
 Pella, 3. Ewald Brunnauer (Sportwartmeister), 4. Ewald Brunnauer — 1. Richter HSV-Zeltweg
 Walter Pella, 2. Richter Kurt Leitner und KRAAG, Siegfried Kroll. — Hier nach
 dem ersten Schiedsrichter im Stadion des HSV.



Fr. Neunpauer beim Gaudi-Missouri 1989 des TC Voerst-Alpine
 Bewerb: Lochwandspiel links vorne Fr. Hubmann re. Hr. Sankhager
 (Schiedsrichter)



Egeln u. Schießwettbewerb zwischen TC ÖDK v. TC Voralpe-Alpine auf der Anlage der ÖDK 1990 Hinterer Reihe v. links 1.) Hr. Füssi ÖDK Sekt., 2.) Fr. Bettlich 3.) Hr. Spindler 4.) Hr. Leitner H. Vorderer Reihe v. links 1.) Fr. Wolf 2.) Fr. Schiefer E. 3.) Hr. Gröbl 4.) Hr. Wolf 5.) Hr. Waldhuber (Turnierleiter) 6.) Hr. Ing. Treacher



Schon etwas müde Gesichter bei der 40. Jahrestag im Jahr 1990 v. links Hr. Raschl, Fr. Eichholzer J., Hr. Eichholzer W., Hr. Hofer



In Aufenthaltsraum der Egelnhütte (ÖDK Alpin) beim Egel- u. Schießwettbewerb 1990 TC ÖDK-TC Voralpe-Alpine v. links 1.) Fr. Menapace 2.) Hr. Pomahac 3.) Hr. Weigl (beim Schnapsen) 4.) Hr. Bettlich 5.) Hr. Walat 6.) Fr. Walat



Neugestaltetes, erweitertes Clubhaus des TC Voralpe-Alpine 1990-40. Jahrestag



Ehrung des Gründungsmitgliedes Hr. Scharf durch Hr. Ing. Treacher und Sportreferent der Stadtgemeinde Zellweg Hr. Schablan (1990)



Anregende Gespräche bei der 40. Jahrestag im Jahr 1990 v. links: Hr. Dipl. Ing. Dr. Menapace verdeckt, Hr. Habrich, Hr. Pomahac Fr. Menapace (Schriftführerin)



Ehrung des Gründungsmitgliedes Hr. Grillitsch durch Hr. Ing. Treacher und Sportreferent Hr. Schablan u. Hr. Raschl im Jahr 1990



Nachbesinnliche Stimmung bei der 40. Jahrestag im Jahr 1990 v. links: Hr. Bettlich, Fr. Treacher, Hr. Pomahac, Fr. Bettlich, Hr. Wagner



40 Jahrefeier in Clubhaus im Jahr 1990



Ehrung von Fr. u. Hr. Eichholzer für die langjährige Treue zum Tennisclub durch den Obmann Hr. Ing. Trencher u. Sportreferent Hr. Schablonen re. Fr. Simbürger (Kantinenarin des TC) zwischen dem Türstock. 1990.



40 Jahrefeier im Clubhaus im Jahr 1990



langjährige Jubilare gemeinsam an einen Tisch nach der Ehrung durch den Vorstand des Tennisclubs im Jahr 1990, v. links: 1.) Hr. Eichholzer 2.) Fr. Ratter 3.) Hr. Ing. Suedl 4.) Fr. Eichholzer 5.) Fr. Kungil 6.) Fr. Krauss



Zuschauer beim Einladungsturnier 40 Jahre TC Voest-Alpine 1990 v. links: 1.) Hr. Graesser 2.) Hr. Vallant 3.) Fr. Kandutsch 4.) Fr. Menapace 5.) Hr. Richter 6.) Hr. Oberzaucher 5. im Wintergrund Fr. Ratter u. Hr. Ponnhaas vorne re. Richter Karin.



Servicekraft Fr. Menapace re. Hr. Vallant Fr. 1990



Senioren-Spieler verschiedener Vereine beim Einladungsturnier 1990 v. links: 1.) Hr. Kern 2.) Hr. Wagner Fr. 3.) Hr. Knaprochter H. 4.) Hr. Ing. Wedenhin 5.) Hr. Dir. Ratter 6.) Hr. Grillitsch M. 7.) Hr. Wolf 8.) Hr. Stimpfl



Eierspeiszubereitung (300 Stk) beim Einladungsturnier 1990 bei der Arbeit li. Hr. Lüftenegger Wolfgang. re. Hr. Rabensteiner Sopp vom EGN-Sport Zuseher v. links: 1.) Simbürger Petra 2.) Hr. Bahrich verkehrt stehend 3.) Fr. Heiling 4.) Hr. Ing. Heiling 5.) Hr. Weigl 6.) Fr. Johan 7.) Hr. Berkold 8.) Fr. Neuner 9.) Hr. Neuner Hptm. 10.) Hr. Papat



1990 Vereinsgründung TCVA Zeltweg

Clubhaus wird ausgebaut - Verkleidung und Vorbau
Mitgliederstand : 240

Start : Freier Spielbetrieb mit Zeitreservierung
40 Jahr Feier



CLUBHAUS VERÄNDERUNG



UND FERTIG!



und so sieht es jetzt aus!

1991 Fertigstellung von Platz 5



15. Zeltweger Tennis-Stadtmeisterschaft Veranstalter TC Voest-Alpine 1990
v.links stehend: 1.)Hr.Ing.Trescher (Obmann) 2.)Hr.Dounik jun.
 3.)Hr.Simbürger Turnierleiter 4.)Hr.Beitlich 5.)Hr.Mießbacher H.
 6.)Fr.Eibensteiner 7.)Hr.Leth 8.)Fr.Weigl 9.)Fr.Habrich 10.)Fr.Pachlinger
 11.)Hr.Glanz St.12.)Fr.Glanz 13.)Hr.Pomahac 14.)Hr.Raschl 15.)Hr.Weigl
 16.)Hr.Hofer (Kassier) 17.)Hr.Bürgermeister Reg.Rat Dounik Paul
Vorne v.links hockend: 1.)Maier Thomas 2.)Popatnig Christian
 3.)Gach Roland 4.)Dötsch Stefan

Dreimal Lichtenegger und Popatnig, zweimal Dounik

Diese 15. Zeltweger Stadtmeisterschaft im Tennis hatte es in sich. Sie war geprägt von der Allmählichkeit Otti Lichtenegger und vom Jugendidolen Christian Popatnig. Beide standen sich diesmal auf dem Siegespodest.

Und zweimal Dounik
 Bürgermeister Reg.-Rat Paul Dounik siegte im Senioren II-Bereich und Paul Dounik junior im Herren-Doppel mit Alexander Hüb. Damit im Herren-Doppel den Siegespodest. Apropos Dounik junior: Der Bürgermeister und

wohlwärtige Hauptstadtkultur lieferte dem zweifachen Titelverteidiger Gerfried Seidl, Voest-Alpine, im Finale mit zweifachem Stunden einen tollen Kampf. Der Meister hatte im zweiten und dritten Satz hart zu kämpfen. Seidl siegte letztendlich mit 6:1, 3:5, 6:4.

Dreimal Otti Lichtenegger
 In den Damenbewerben erlebte Otti Lichtenegger ihren ersten Frühling. Im Damen-Singl gewann sie im Endspiel gegen Pauline Hammer, KSV, mit 6:1 und 4:1 nach Belieben.

Wunderschön schmeckt es im Seniorensingl: Das langjährige Rivale Ingrid Weigl, Voest-Alpine, siegte sie voll. Die für den KSV spielende Lichtenegger punktierte Weigl schließlich mit 7:6 und 7:6. Den dritten Siegespodest gab es für Lichtenegger mit David Geier, KSV, im Mixed-Doppel. Erfolgreiche Teilnehmerinnen waren auch Etti Simbürger und Traude Neuner, KSV, im Damen-Doppel, ebenso Albert Dötsch, KSV, im Seniorensingl.

Der Dank vom Sportreferat Peter Schallhuber bei der Siegesfeier galt dem durchführenden Verein, dem TFC Voest-Alpine und der Stadt Zeltweg. Bürgermeister Reg.-Rat Paul Dounik nahm mit Schallhuber und VA-Sektionsleiter Alois Drexler die Siegesfeier vor. In 14 Gruppen gelangten in 240 Stunden 234 Spiele auf 19 Plätzen zur Austragung.

In die Siegerlisten trugen sich etc. Bürgermeister Gerfried Seidl und Otti Lichtenegger, Senioren I: Albert Dötsch, Senioren II: Reg.-Rat Paul Dounik, Doppel A: Paul Beitlich und Paul Dounik jun., B: Gerd Kusa, Nachwuchssieger, Mixed: Otti Lichtenegger/David Geier, Senioren Doppel: Rudolf Ceyrows/Trude Neuner, Damen-Senioren: Otti Lichtenegger.

Eher die Spiele der Jugendmeisterschaften, wie in unserer Serie „Jugendport im Südtirol“.



Gerfried Seidl, Voest-Alpine, konnte seinen Stadtkulturtitel ausserhalb bereits zum zweitenmal erfolgreich verteidigen. Dazu gratuliert Reg.-Rat Dounik. Foto: Huber



Die Seidls sind schonal verheiratet: Bürgermeister Reg.-Rat Dounik, Gerfried Seidl, Paul Dounik junior, der Stadtkulturtitel Gerfried Seidl im Finale in zwei Stunden einen Kampf auf Siegen und Brechen lieferte.



Siegerliste im Senioren I-Bereich: 1. Albert Dötsch, 2. Rudolf Ceyrows, Wilfried Weigl.



Siegerliste im Seniors I-Bereich: 1. Albert Dötsch, 2. Rudolf Ceyrows, Wilfried Weigl.



Tennisklubmeisterschaft im Jahr 1990

Hinterer Reihe v.links: 1.)Fr.Beitlich 2.)Fr.Kandutsch 3.)Hr.Grillitsch
4.)Hr.Vogl 5.)Hr.Ing.Trescher (Obmann)6.)Hr.Pomahac 7.)Hr.Kurrent
8.)Glanz Stefan 9.)Hr.Pichler W. 10.)Hr.Richter W.11.)Fr.Künstner

Vordere Reihe v.links: 1.)Zitz Branko 2.)Rauscher Sidone 3.)Dötsch St.
4.)Popatnig Christian 5.)Hr.Dounik P.Jun. 6.)Fr.Weigl 7.)Fr.Berdey mit
Tochter Christine 8.)Fr.Eibensteiner 9.)Hr.Vallant 10.)Richter Martin



Damen-Doppel bei den Vereinsmeisterschaften 1991 v.links:
1.)Fr.Kandutsch 2.)Fr.Menapace 3.)Hr.Vogl 4.)Fr.Rabensteiner
5.)Fr.Eibensteiner mit Beinwaage.

1991 : Die Damen des TCVA Zeltweg gewinnen den Aichfeldcup



Damen-Aichfeldcupmannschaft 1991

Hinterer Reihe v.links: 1.)Fr.Trescher (Mannschaftsführerin)
 2.)Fr.Pachlinger 3.)Fr.Beitlich 4.)Hr.Ing.Trescher (Obmann des TC)
 mit Sponsor Cafe Anita Fr.Hubmann
Vordere Reihe v.links: 1.)Fr.Heiling (Beitlich)2.)Fr.Kandutsch
 3.)Fr.Rinöbl 4.)Fr.Eibensteiner



Damen-Doppel bei den Vereinsmeisterschaften 1991 v.links:
 1.)Fr.Kandutsch 2.)Fr.Menapace 3.)Hr.Vogl 4.)Fr.Eibensteiner
 5.)Fr.Eibensteiner mit Beinwaage.



Auf der Tribüne die Anhänger von WTC u. TC Voest-Alpine (1991)
 v.links: 1.)Fr.Hubl 2.)Hr.Weigl 3.)Hr.Neuböck 4.)Weigl Beate
 5.)Hr.Richter W. 6.)Hr.Schwamberger (verdreh)7.)Fr.Glass
 8.)Fr.Mariochneig 9.)Hr.Gadam 10.)Hr.Sajler 11.)Fr.Gosch

16. Zeltwegener Tennis-Stadtmeisterschaften: Elfi Kandutsch und Paul Dounik Stadtmeister 1991

Die 16. Zeltwegener Tennis-Stadtmeisterschaften wurden erst durch zwei 3-Satz-Finali entschieden. Erst dann stand fest, daß es zwei neue Stadtmeister gibt.

Durch neue Anreize konnte die Teilnehmerzahl erstmals mit über 200 auf einen neuen Rekord von 207 Nennungen erhöht werden. Erstmals wurden auch alle Spiele nach

den Vorrunden zur Gänze auf der schönen Anlage der VOEST-Alpine ausgetragen. So konnte eine große Anzahl von begeisterten Tennisspielern spannende Spiele an einem Ort erleben.

Mit viel Einsatz sorgte Sepp Simbürger für eine reibungslose Turnierleitung, während seine Gattin für das leibliche Wohl sorgte.

Bei der Siegerehrung im Volkshaus Zeltweg begrüßte Sportreferent Peter Schablas Bürgermeister Reg.-Rat Paul Dounik und den Obmann des TC VOEST-Alpine, Ing. Anton Trescher. Die freundliche Einstellung der Gemeinde, das sportliche Verständnis aller 6 Zeltwegener Tennisclubs und das hohe Engagement des veranstaltenden Club der VOEST-Alpine waren die Basis für diese schönen Stadtmeisterschaften. Die konsequente Auf- und Ausbauarbeit des TC VOEST-Alpine brachte dem veranstaltenden Club beide Stadtmeister sowie die meisten Siege in den Jugendbewerben.

Nach der Siegerehrung durch Bürgermeister Dounik, Sportreferent Peter Schablas, Obmann Ing. Anton Trescher und Obmann-Stv. Manfred Raschl sorgte für ein gutes Buffet von der Hubmann KG und eine tolle Musik durch das Duo Sepp und Sepp für eine ausgelassene Stimmung zum Abschluß dieser 16. Zeltwegener Tennis-Stadtmeisterschaften. — Die Ergebnisse der Stadtmeisterschaften:

Jugend B: 1. Christian Popatnig (VA), 2. Roland Gach (VA).

Jugend C: 1. Stefan Dötsch (VA), 2. Martin Richter (VA).

Jugend D: 1. Günther Silbernagl (VA), 2. Gernot Enzinger (ÖDK).

Jugend E: 1. Roland Enzinger (ÖDK), 2. Robert Silbernagl (VA).

Herren-Einzel A: 1. Paul Dounik (VA), 2. Gerfried Seidl (VA).

Herren-Einzel B: 1. Mario Putz (HSV), 2. Hollerer (HSV).

Herren-Einzel C: 1. Grillitsch (HSV), 2. Pöjer (VA).

Herren-Doppel A: 1. Dounik/Beitlich (VA/Napiag), 2. Seidl/Dollar (VA).

Herren-Doppel B: 1. Richter/Oberzaucher (VA), 2. Podlbnig/Zapfi (ESV).

Damen-Einzel A: Elfi Kandutsch (VA), 2. Gudrun Eibensteiner (VA).

Damen-Einzel B: 1. Weithaler (Napiag), 2. Voitic (ÖDK).

Damen-Doppel A: 1. Eibensteiner/Kandutsch (VA), 2. Joham/Hammer (HSV).

Damen-Senioren: 1. Lichtenegger (ESV), 2. Pally (ESV).

Mixed: 1. Buchbauer/Kreuzer (VA/HSV), 2. Seidl/Rinöhl (VA).

Senioren-Herren I: 1. Albert Doff (ESV), 2. Hermann Traby sen. (ESV).

Senioren-Herren II: 1. Schrunner (Napiag), 2. Lichtenegger (ESV).

Senioren-Doppel: 1. Doff/Bergtold (ESV/HSV), 2. Oberer/Hollerer.



Stadtmeister im Herren-Einzel: Paul Dounik (l.) und Sportreferent Peter Schablas (r.), Bildmitte Bgm. Paul Dounik.



Sieger bei den Herren-Einzel-Senioren I wurde Albert Doff (r.), dem Bgm. Paul Dounik gratuliert.



Stadtmeisterin 1991 von Zeltweg wurde Elfi Kandutsch, Bgm. Paul Dounik und Sportreferent Peter Schablas gratulieren.



Der jüngste Sieger: Roland Enzinger — er nimmt von Bgm. Dounik die Siegestrophäe entgegen.



Siegten im Damendoppel: Gudrun Eibensteiner und Elfi Kandutsch. Es gratulierte Obmann Ing. Anton Trescher.



Bei der Verlegung von Pflastersteinen li.Hr.Raschl u.Hr.Simbürger
beim Neubau des Platzes 3 im Jahr 1991.



50 Jahre Bestands - Jubiläum

F50JaSeite05

Vorwort des Obmannes

Tennisklub TC-VA Zeltweg stellt sich vor :

Tennis hat in der Stadt Zeltweg eine besondere Bedeutung. 6 Tennisklubs mit 20 Freiplätzen und einer Tennishalle mit 3 Plätzen erlauben ein breites Tennisangebot.



Der Tennisklub TC-VA Zeltweg nimmt darin eine tragende Rolle ein. 5 Plätze, ein sehr gemütliches Klubhaus und reger Tennisbetrieb in seiner ganzen Breite sind unsere Basis.

Neben Meisterschaftstennis, Freizeittennis, Trainings und Unterhaltungstennis wie Mascherturnier, Maskenturnier, Freundschaftsspielen und mehr, bietet der TC-VA Zeltweg viele zusätzliche Leistungen an. Von Winterturnen, Wandern, Kegeln und Zimmengewehrschießen bis Eistock und Radfahren reicht diese Palette.

Auf der schönen und ruhigen Anlage haben wir in den letzten Jahren auch einen Volleballplatz, eine Boccabahn sowie Tischtennis als zusätzliches Freizeitangebot geschaffen.

Jugendarbeit ist uns ein besonderes Anliegen. Viele sportliche Erfolge prägen daher die Geschichte des Vereines. Meistertitel, Aichfeldcup Siege, Stadtmeister ect.

Die Anlage liegt in zentraler und sehr ruhiger Lage und umfasst ein Areal von ca. 6000 m². Seit 1990 sind wir ein eigener Verein und seit 1.1.1997 ist auch das Hauptgrundstück mit allen Einrichtungen im Privatbesitz der Mitglieder. Darüber hinaus nutzen wir dank der VAE und der Stadtgemeinde Zeltweg zusätzliche Flächen. Damit ist ein freier, unabhängiger und langfristiger Tennis(Freizeit) - Betrieb gesichert.

Die Festschrift zeigt einen Querschnitt durch unsere reichhaltigen Aktivitäten.

Wenn auch Sie dieses wunderbare Angebot nutzen wollen, dann besuchen Sie unser Klubhaus oder wenden Sie sich an den Obmann Ing. Trescher Anton, Turnerweg 15 in Zeltweg. Telefon NR der Anlage 03577 / 23795. Telefon privat 03577/22669, dienstlich 03578/2515-205, Fax 03578/2515/31.

Abschließend bedanken wir uns bei all unseren Freunden und Helfern. In ganz besonderer Weise bei der Stadtgemeinde Zeltweg sowie bei der VAE Zeltweg.



Liebe Freunde des Tennissportes!

Als Bürgermeister der Sportstadt Zeltweg ist es mir eine besondere Ehre dabei zu sein, wenn der heimische Tennisklub TC-VA sein 50jähriges Bestehen feiert!

War es zur Gründungszeit des Vereines nur für einige Wenige möglich sich dem Tennissport zu verschreiben, so ist Tennis heute wahrlich zum Volkssport geworden. Und das ist gut so. Denn die Ausübung dieser Sportart fördert nicht nur den allgemeinen Gesundheitszustand und setzt Fitness voraus, viel mehr ist dabei auch der gesellschaftliche Aspekt und damit die Pflege freundschaftlicher Gemeinschaft eine gute Begleiterscheinung. Um aber all diese Ziele zu erreichen bedarf es nicht unwesentlicher Vorarbeit.

Auch im Bereich Jugendbetreuung leistet der Verein Großartiges, was alleine durch eine Mitgliederzahl von 35 Jugendlichen, die jünger als 19 Jahre sind, belegt wird.

Ich darf den Verantwortlichen des TC-VA für ihre Einsatzbereitschaft, ihren Idealismus und für die sportliche Arbeit namens der Stadtgemeinde, aber auch persönlich den herzlichsten Dank aussprechen und zum 50jährigen Vereinsbestand herzlichst gratulieren!

Den Vereinsmitgliedern wünsche ich für die Zukunft viele, auf freundschaftlicher Basis aufgebaute Erfolge in den verschiedensten Wettkämpfen und möchte auch ihnen meinen Dank aussprechen für die erbrachten Leistungen, die ja schließlich auch über die Stadtgrenzen hinaus zum Ansehen der Sportstadt Zeltweg beitragen!

Die besten Wünsche für einen erfolgreichen Fortbestand und ein herzliches Sport frei!

Ihr Kurt Leitner





*Schön-
abschied
2000*



*Freizeit-
Sport
2000
H. P. P. P. P.*



*Freizeit-Sport
2000
H. P. P. P. P.*





55 Jahre TCVA Zeltweg 2005





Clubmeister 2005



Tennis: Elfi Kandutsch und John Berdev TC-VA-Klubmeister

Unter reger Teilnahme wurden beim Zeltweger Voest-Pennisverein die diesjährigen Klubmeisterschaften abgehalten.

Elfriede Kandutsch sicherte sich

einmal mehr den Titel bei den Damen, John Berdev konnte erstmals bei den Herren den Meisterpokal entgegennehmen und das gleich in drei Disziplinen.

Erfreulich für Obmann Hermann Filzwieser und Sportchef Andi Freigassner war die zahlreiche Teilnahme von Jugendlichen an der Klubmeisterschaft.

Die Klubmeister 2005:

Damen Einzel: Elfriede Kandutsch, **Herren Einzel:** John Berdev, **Damen Doppel:** Uschi Menapace- Elfi Kandutsch, **Herren Doppel:** John Berdev-Gusta Pichler, **Mixed:** Gerlinde Koch-Joh Berdev, **Jugend 1:** Patrik Berr, **Jugend 2:** Stefanie Müller



Die jugendlichen Sieger und Platzierten mit Obmann Hermann Filzwieser (re) und Sportdirektor Andi Freigassner.



Klubmeister beim TC VA-Zeltweg 2005, Elfriede Kandutsch und John Berdev.

1.9.2006 Frauenmeisterschaft Hainburg



Bau der Sprinkleranlage 2008 - 2009





Klubmeisterschaften 2008



Unsere Damen auf Erfolgskurs

*Zirbencup Damen
2009*



1. Platz

Vereinslegenden



1990

Mitgliederehrung bei der 40. Jahrfest des Tennisclubs TC Voest-Alpine v.links: 1.) Hr.Grillitsch (Gründungsmitglied) 2.) Hr.Bofer (Kassier) 3.) Fr.Krausch 4.) Fr.Evapil 5.) Hr.Ing.Trescher (Obmann) 6.) Fr.Eichholzer 7.) Hr.Ing.Sundl 8.) Hr.Scharf (Gründungsmitglied) 9.) Hr.Raschl (Obm.Stv.) 10.) Hr.Eichholzer



1990



Mitgliederehrung bei der 40. Jahrfest des Tennisclubs TC Voest-Alpine
Hinterer Reihe v.links: 1.) Hr.Dir.Rotter 2.) Hr.Habrich 3.) Hr.Bettlich 4.) Fr.Bettlich 5.) Hr.Ing.Trescher (Obmann)
Mittlere Reihe v.links: 1.) Hr.Sailer 2.) Fr.Eichholzer 3.) Hr.Eichholzer
Vordere Reihe v.links: 1.) Hr.Pomahac 2.) Fr.Habrich 3.) Fr.Sundl 4.) Hr.Gamsjäger 5.) Fr.Künstner 6.) Hr.Vasser 7.) Fr.Eichholzer









60 Jahre TCVA Zeltweg

Liebe Tennisfreunde,

heute ist ein ganz besonderer Tag – denn wir feiern 60 Jahre TCVA Zeltweg.

60 Jahre gelebter Sportgeist, Teamgeist, Engagement, Gemeinschaft und unzählige Aufschläge, Sätze und Spiele.

Was 1949/50 mit einer kleinen Gruppe Tennisbegeisterter begann, ist heute ein lebendiger Verein, der aus unserem Ort nicht mehr wegzudenken ist. Ein Ort der Begegnung, der Freundschaft – und natürlich der sportlichen Herausforderung. In diesen sechs Jahrzehnten haben viele Menschen diesen Verein geprägt. Ob als Spielerinnen und Spieler, als Trainerinnen und Trainer, in der Jugend- oder Vorstandsarbeit, als Helfer*innen bei Turnieren und Festen – oder einfach als treue Fans auf der Bank.

Euch allen gebührt heute ein ganz besonderer Dank. Ohne euren Einsatz, eure Leidenschaft und euer Herzblut stünden wir heute nicht hier. Ein Verein lebt vom Miteinander – und genau das zeichnet uns aus. Wir sind mehr als ein Tennisverein – wir sind eine Gemeinschaft. Unser Ziel bleibt es, den Tennissport für Jung und Alt attraktiv zu gestalten. Die Förderung unserer Jugend liegt uns dabei besonders am Herzen – denn sie sind die Champions von morgen! Lassen Sie uns heute gemeinsam feiern, zurückblicken auf viele schöne Erinnerungen – und mit Freude und Optimismus auf die nächsten 60 Jahre blicken.

In diesem Sinne: Auf unseren Verein, auf den Tennissport – und auf alle, die ihn mit Leben füllen.

Ing. Hermann Filzwieser / Obmann







Aktivitäten der Jahre 2017 und 2018

- . Teilnahme an Steirischer Tennismeisterschaft mit 3 Mannschaften und 4 Jugendmannschaften (U13,U15 Burschen und U11,U13 Mädchen)
- . Teilnahme am Aichfeldcup mit zwei Mannschaften
- . Klubmeisterschaft
- . Organisation und Durchführung der Zeltweger Stadtmeisterschaft 2018
- . Kinder und Jugendkurse, im Sommer und im Winter, mit 31 Kindern
- .. Teilnahme am Zeltweger Jugendsommer mit Kinder-Schnupperkursen
- . 3 Tenniskurse für Erwachsene mit 17 Teilnehmern
- . Tennis Freizeitsport mit gemütlichen Aktivitäten und Hallenturnier
- . Diverse Freundschaftsspiele und Turniere (z.B. VA-Turnier)
- . wöchentliches Turnen im Winter (heuer feiern wir 40 jähriges Jubiläum)
- . wöchentliches Eisstockschießen im Winter
- . Radtouren

Weitere Ziele

- . Aufrechterhaltung der vorgenannten Aktivitäten
- . Weiterführung der dzt. sehr erfolgreichen Jugendarbeit (wir haben 52 Kinder unter 15 Jahre)
- . Weitere Sanierung des Klubhauses

Mitgliederstand Stichtag 1.9.2012 : 185 Mitglieder

78 Mitglieder (VAE SMC Fremd)
 32 Pensionisten und Angehörige
 52 Jugendliche unter 16 Jahre
 16 Unterstützend Fremd
 7 Winterturnen



Meistertitel der U13 Mädchen des TCVA Zeltweg

Großartige Leistung im Bewerb Mädchen U13 Club Liga Jugend RLJ

Eine großartige Leistung im Bewerb Mädchen U13 Club Liga Jugend RLJ vollbrachten die Mädels des TCVA-Zeltweg.

In der Gruppe mit UTC Raiffeisen Heimschuh 1 und 2, UTC Pischelsdorf 1 und TV Scheifling St. Lorenzen erreichten

Schwengerer Anna, Schaden, Marie und Keller Larissa-Sophie mit dem Optimum von 3 Siegen mit einer Matchbilanz von

11:1 Matches, 22:2 Sätzen und 138 zu 52 Games überlegen den Meistertitel.

Der Vorstand des TC VA Zeltweg und natürlich auch alle Fans der Mädels gratulieren sehr herzlich zu dieser Leistung und wir hoffen natürlich, dass die Mädchen auch in der nächsten Saison nahtlos an diese tollen Matches anschließen können.





Unsere Stadtmeister 2023



Veranstalter :
HTC Zeltweg

Vereins Meisterschaften 2023

Vereins Meisterschaften 2023



Beim Murtal Open Air 2022 hatte der TC VA Zeltweg, unter der Regie von Hubertushof Chef Michael Ranzmaier Hausleitner, beim Ausschank direkt vor der Bühne, die Aufgabe den Durst der Besucher zu löschen, mehr als großartig gelöst. So wurden an beiden Open Air Tagen an unserem Ausschank rund 60 Fässer Bier, 30 Fässer Wein, 45 Fässer Radler und unzählige Alkoholfreie Getränke verkauft.

Obwohl ununterbrochen gearbeitet wurde, war die Stimmung im Team ausgezeichnet und wir wurden lt. Chef auch von vielen Besuchern mit Lob ausgezeichnet



Das Team beim Murtal Open Air 2022

Jahreshauptversammlung und Neuwahl des Vorstandes im Juli 2023

Der Vorstandswahl haben sich folgende Personen gestellt:

Anton Kollar / Obmann

Heimo Rappold / Obmann Stellvertreter

Herbert Strohhäusl / Sportlicher Leiter

Wolfgang Bucher / Kassier bis Jänner 2024

Gerald Hermann / Kassier Stv ab Jänner 2024 Kassier

Silvia Sattler / Schriftführerin

Jede einzelne Vorstandsposition wurde nacheinander abgefragt und von den Mitgliedern per Handzeichen bestätigt. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig bestätigt.



TRAININGSLAGER POREC 2023

Vom 17.05. bis 21.05. absolvierte das Zirben Cup Team ein Trainingslager in Porec / Kroatien.

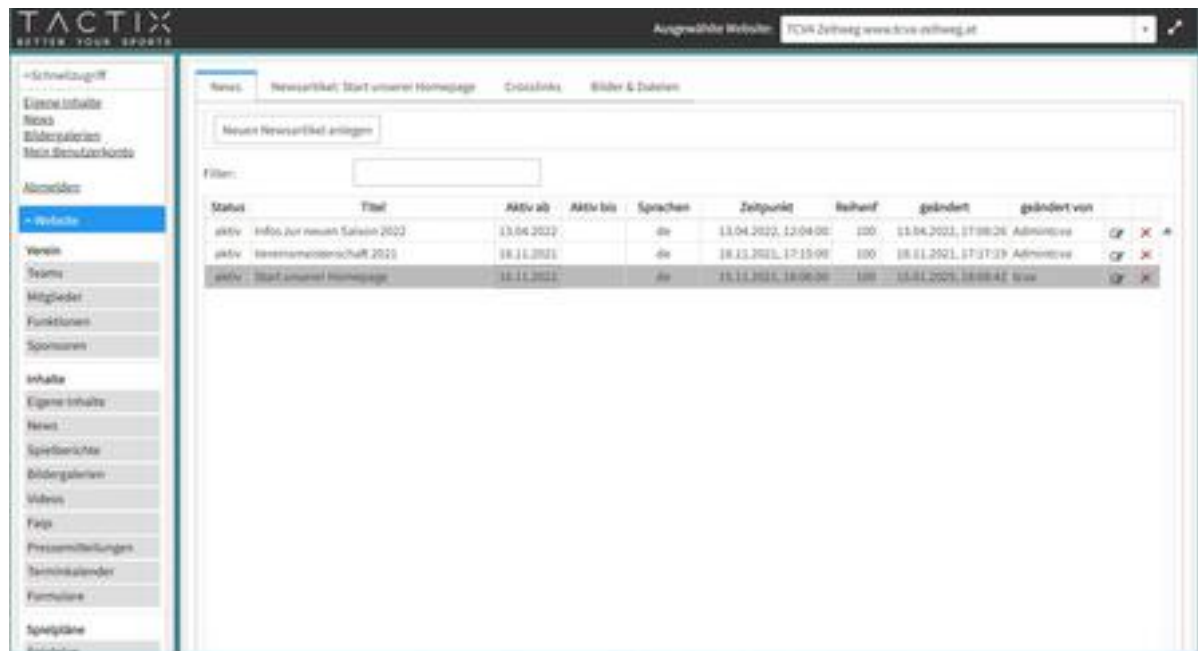
Im Hotel Parentino bestens versorgt, wurden auf den bestens bespielbaren Plätzen, in intensiven Trainingseinheiten mit geprüften Trainern der Wagner Tennisschule versucht, diverse Mängel in unserem Spiel zu verbessern.

Auch das Wetter hatte es mit uns gut gemeint uns so konnten wir neben unseren Trainingsstunden auch Porec in seiner Schönheit genießen.

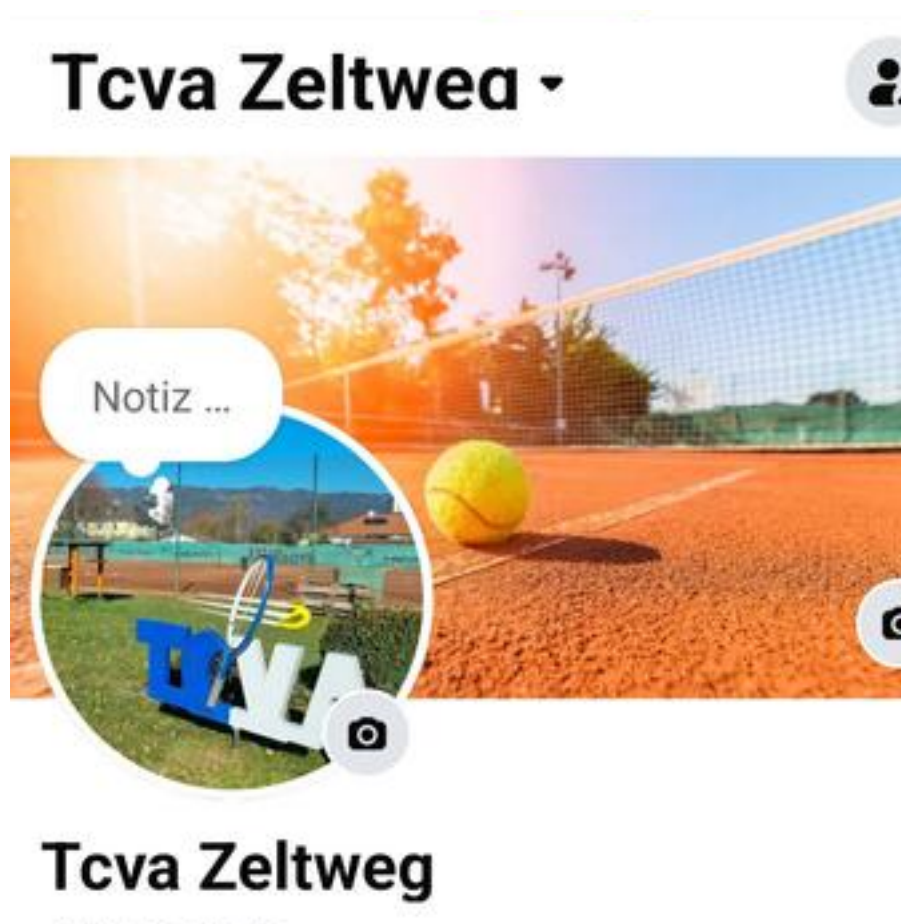
Fazit: tolle, lustige aber auch anstrengende Tage , in einem sehr guten Hotel mit einer Riesen Auswahl am Frühstücks und Abendbuffet.



Wir starten unsere eigene Homepage



und sind auch auf Facebook vertreten



Unsere Helferlein



Platzwart Gustl Pichler



Platzwart aD Wolfi Wieser

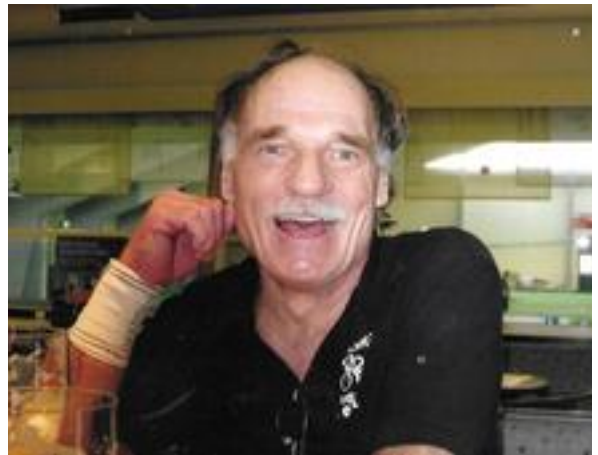


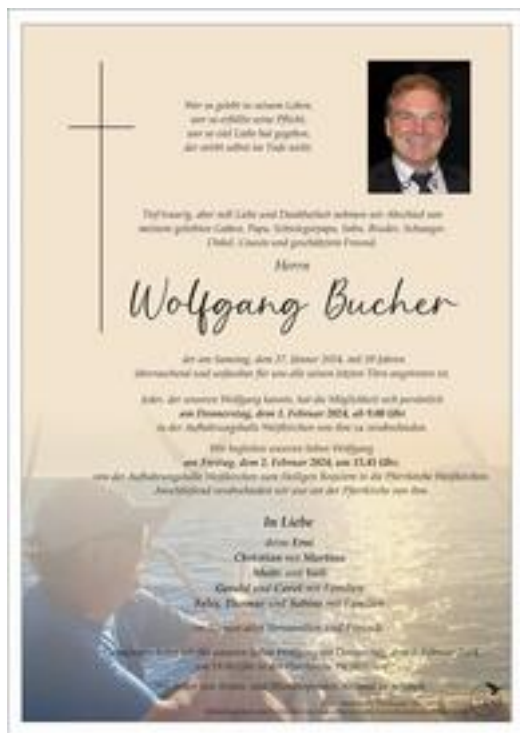
Platzwart aD Franz Reumüller



Der Müller für alles

Unsere treuen Seelen aus der Kantine Helga und Maria





Tief erschüttert erhielten wir am 26.01. 2024, frühmorgens, die Nachricht vom plötzlichen Ableben von unserem lieben Freund, Vorstandsmitglied und treuen Unterstützer, Wolfgang Bucher. Wolfgang war nicht nur als fleißiger Unternehmer bekannt, auch als Skipper und Organisator von großartigen Segeltörns gelang es ihm, viele Freunde zu finden. Beim TCVA, dem er seit 2012 angehörte, war seine Einsatzbereitschaft unverzichtbar aber auch als Tennisspieler war Wolfgang immer vorne dabei. Er war einer derjenigen , die für immer in unseren Herzen zurückbleiben.



Wander und Radtouren mit dem TCVA Zeltweg





*Radwanderung
Möschitzgraben
22.07.2005*



Warten auf Manfred

*Steffi, Ingrid, Gudrun,
Liesel
Max, Werner*





Tennisclub-Zirbitzkogelwanderung am Palmsonntag 1991 von der Sabathyhütte (1620m) aus. v.links: 1.)Hr.Weigl 2.)Fr.Gosch 3.)Fr.Menapace 4.)Fr.Trescher 5.)Hr.Beitlich 6.)Fr.Weigl 7.)Fr.Habrich 8.)Fr.Eibensteiner vorne 9.)Eibensteiner Peter Mitte 10.Hr.Ing. 11.)Kles Martin 12.)Fr.Kandutsch 13.)Hr.Raschl Trescher



Rast im Zirbitzkogel-Schutzhaus nach dem Aufstieg am Palmsonntag 1991 v.links: 1.)Hr.Raschl 2.)Eibensteiner Peter 3.)Hr.Ing.Trescher 4.)Fr.Trescher 5.)Hr.Beitlich verdeckt.

Maskentennis und andere Geschichten



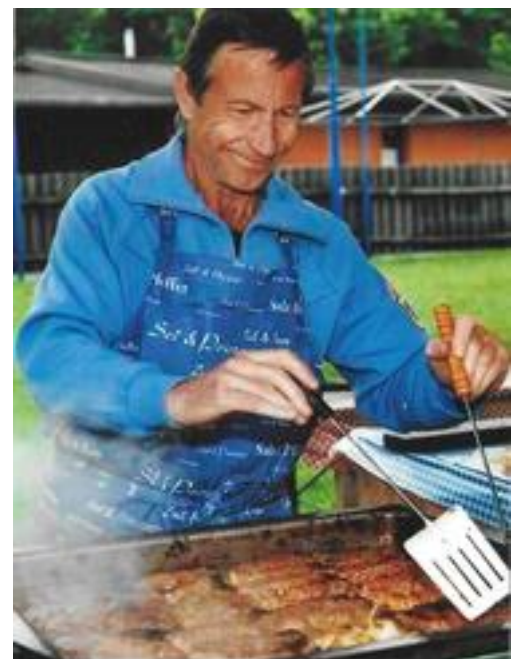


Eierspeiszubereitung (300 Stk) beim Einladungsturnier 1990 bei der Arbeit li.Hr.Lüftenegger Wolfg. re.Hr.Rabensteiner Sepp vom KGM-Sport Zuseher v.links: 1.)Simbürger Petra 2.)Hr.Habrigh verkehrt stehend 3.)Fr.Heiling 4.)Hr.Ing.Heiling 5.)Hr.Weigl 6.)Fr.Johan 7.)Hr.Berktoold 8.)Fr.Neuner 9.) Hr.Neuner Hptm.10.)Hr.Papst

Grill und Kochmeister



Eierspeiszubereitung (300 Stk) beim Einladungsturnier 1990 bei der Arbeit li. Hr. Lüftenegger Wolfg. re. Hr. Rabensteiner Sopp von KGM-Sport. Zuseher v. links: 1.) Simbürger Petra 2.) Hr. Habrich verkehrt stehend 3.) Fr. Heiling 4.) Hr. Ing. Heiling 5.) Hr. Weigl 6.) Fr. Joham 7.) Hr. Berktold 8.) Fr. Neuner 9.) Hr. Neuner Hptm. 10.) Hr. Papst



Grillmeister Hammer Werner

Grillmeister Herbert Strohhausl



Unsere Musikanten



Über all die Jahre war die Stimmung beim TCVA Zeltweg ausgezeichnet.

75 Jahre TCVA-Zeltweg



All die Erfolge und Taten die Sie in unserer Festschrift nachlesen können, waren nur möglich, weil sich immer wieder, selbst in schwierigen Zeiten, Menschen finden, die einen großen Teil Ihrer Freizeit ehrenamtlich in verschiedenen Funktionen und Aufgabenbereichen dem TCVA-Zeltweg gewidmet haben. Diesen gebührt neben unseren Gönnern, besonderer Dank. Aus unzähligen Fotos, Berichten und Erzählungen ist die vorliegende Broschüre entstanden.

Trotz der 60 Seiten ist die Broschüre natürlich viel zu klein um 75 Jahre Vereinsgeschehen unterzubringen und daher bitte um Nachsicht, sollten Personen oder Berichte übersehen oder vergessen worden sein.

Mögen aber für alle freudige Erinnerungen an unvergessliche Augenblicke wachgerufen werden und Gesprächsstoff für lange Unterhaltungen liefern.

Heimo Rappold / Vereins Admin

